

Bericht und Antrag

Strassenbeleuchtung / Umrüstung und Erweiterung Beleuchtung Dorfstrasse 862.2

Orientierung

Im Rahmen des Umrüstungsprogrammes der gesamten Strassenbeleuchtung soll auch die Beleuchtung entlang der Dorfstrasse nach deren Sanierung auf LED umgestellt werden. Die Geschäftsführung der Elektra (GF) hat in Zusammenarbeit mit der Firma Elektron AG Beleuchtungsberechnungen durchgeführt, bei denen insbesondere die Fussgängerübergänge (FGÜ), die Ortseingänge West und Ost, sowie die Einmündungen von Wolfwilerstrasse, Neustrasse und Fulenbacher-/Werdstrasse vertieft betrachtet wurden.

Erweiterung der Öffentlichen Beleuchtung (OeB) ostseitig bis zur Höhe Fridastrasse, damit das bacheitige Trottoir ausgeleuchtet werden kann.

Mengengerüst:

Realisierung der neuen Beleuchtung entlang der Dorfstrasse:

- 16 bestehende Kandelaber müssen versetzt werden: 14 z. L. Kanton, 2 z. L. Gemeinde
- 8 neue Kandelaber inkl. Querungen v.a. bei den FGÜ: z. L. Gemeinde
- 2 neue Zweitausleger an bestehenden Kandelabern: z. L. Gemeinde
- Diverse Ausleger an bestehenden Kandelabern: z. L. Gemeinde

Kosten

Die Kostenaufteilung Kanton/Gemeinde wurde seitens AVT wie folgt dargelegt:

- Der Kanton bezahlt alle zu versetzenden Kandelaber, die bisher im Privatreal, d. h. ausserhalb des Strassen- und Trottoir-Areals des Kantons standen.
- Die Gemeinde bezahlt die zu versetzenden Kandelaber, die bisher im Strassen- und Trottoir-Areal des Kantons standen, sowie sämtliche neuen Kandelaber inkl. deren Tiefbau (Querungen) und Elektrik.

Für die Erweiterung Ost bis zur Fridastrasse hat das AVT in Aussicht gestellt (noch kein Beschluss), dass der Kanton die Einmalkosten für die Kandelaber ab Bauzonengrenze (bei der Liegenschaft Dorfstrasse 193) bis zur Fridastrasse übernehmen könnte (ohne spätere Betriebs- und Unterhaltskosten).

Die neuen Kandelaber werden direkt mit LED bestückt; die bestehenden Kandelaber aber mit den bisherigen NaD-Leuchten versetzt. Deren LED-Umrüstung erfolgt 2028 als Etappe 4 z. L. des LED-Umrüstungskredites.

Die Kosten für die Elektrik wurden submissioniert. Die GF Elektra hat den Zuschlag, in Absprache mit dem AVT, an die Firma PvA AG, Neuendorf, mit dem günstigsten Angebot erteilt. Der Kanton beabsichtigt, für seinen Anteil von rund Fr. 17'600.00 einen direkten Werkvertrag mit der Firma PvA AG zu vereinbaren.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig, nachfolgendem Kreditantrag anlässlich der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2026 die Zustimmung zu erteilen:

1. Die zusätzlichen Leuchten ostseitig bis Höhe Fridastrasse sind zu bewilligen.
2. Das Beleuchtungskonzept ist zu bewilligen.
3. Der Kreditantrag von Fr. 110'000.00 inkl. MwSt ist zu genehmigen. Belastung Kostenstelle 6150.5010.11 (Kandelaber Dorfstrasse)